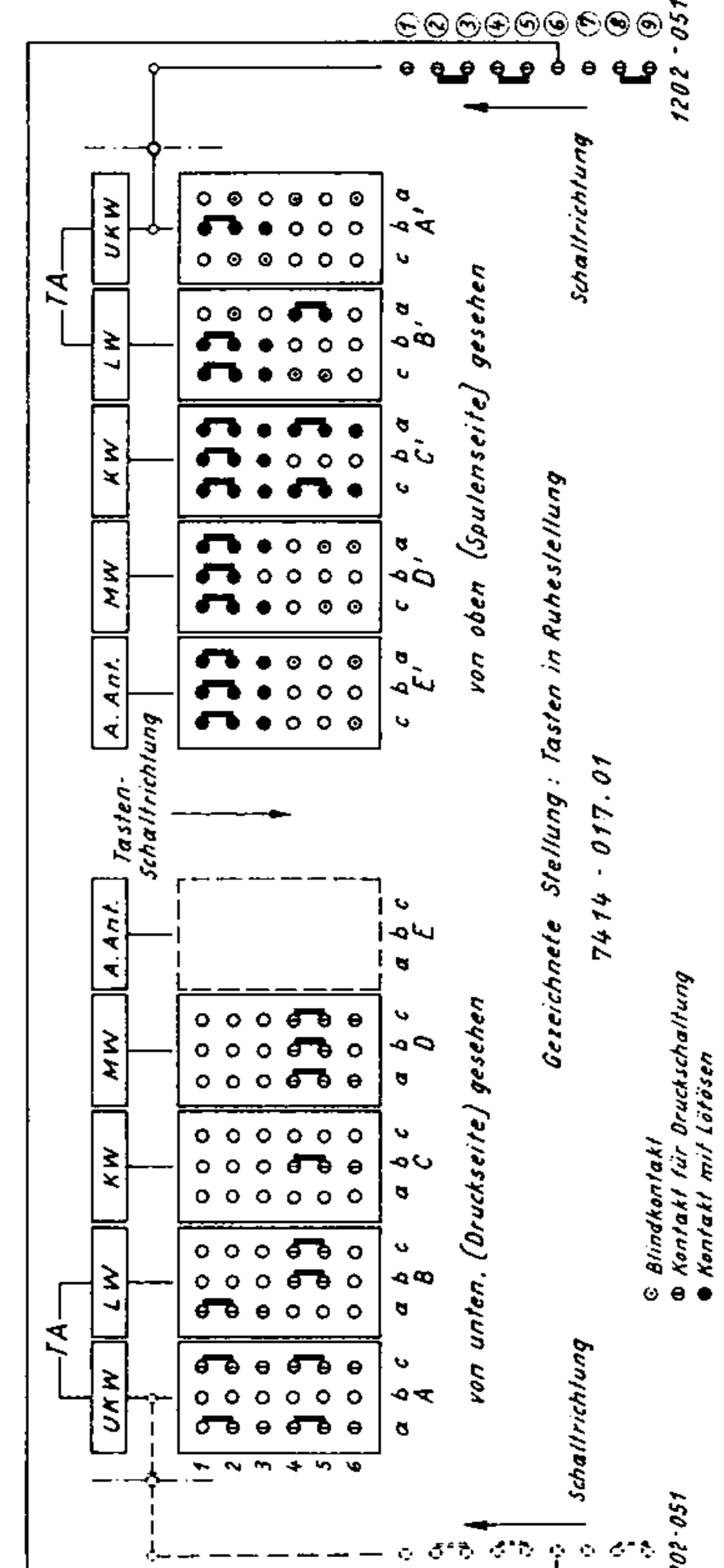
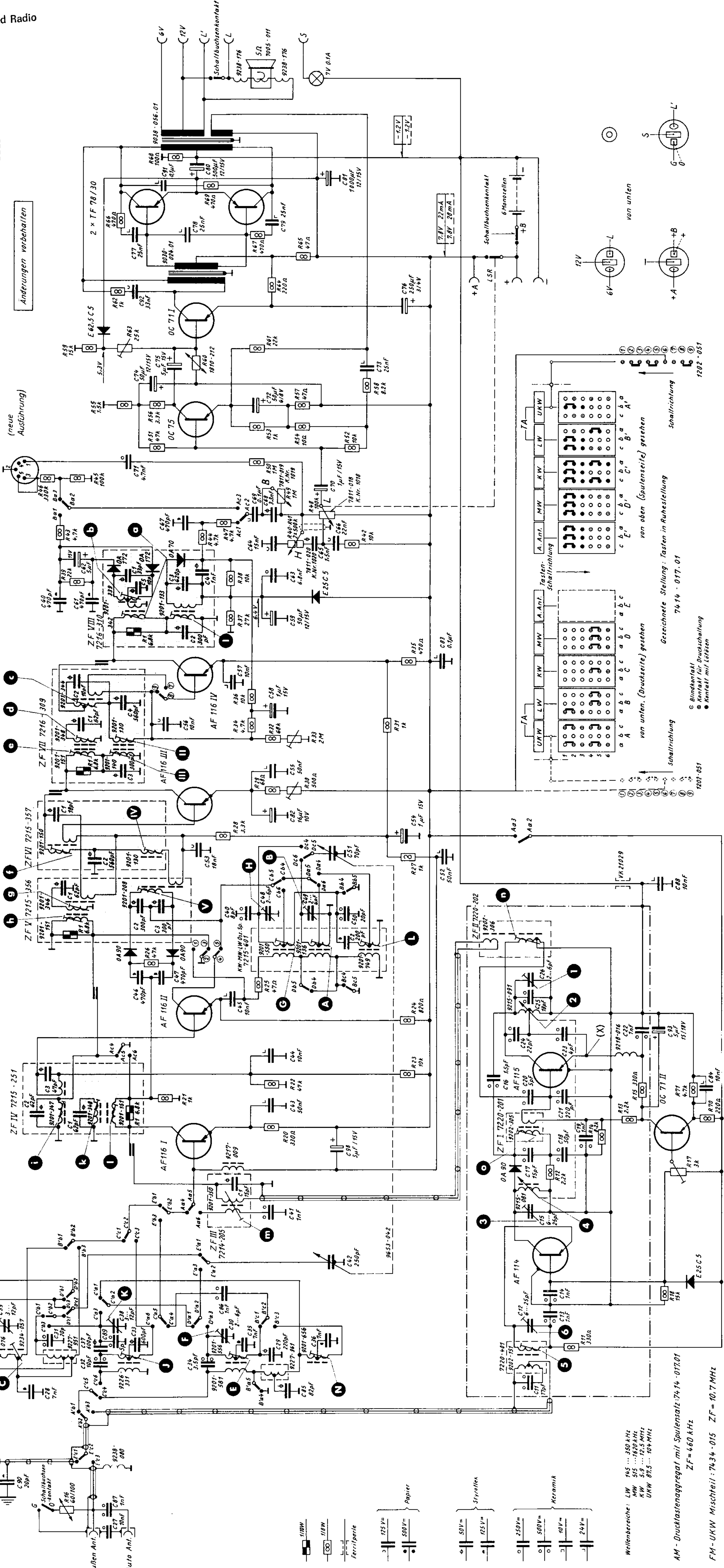


Spannungen mit Grundig-Röhrenvoltmeter auf den Meßbereichen 0-1 V bei 9 V Batteriezuspeisung gegen Masse gemessen. Mehrwerte gelten für 200 µV ohne Antenneneingangs-
 Änderungen vorbehalten

1 + 2 = TB - Aufnahme
 5,3 + 2 = TA - Wiedergabe
 5,3 + 2 = TB - Wiedergabe
 (neue Ausführung)



Wellenbereiche: LW ... 350 kHz
 MW ... 1620 kHz
 KW ... 5.9 ... 12.5 MHz
 UKW ... 70-104 MHz

AM - Drucktastenaggregat mit Spulensatz: 74-14-017.01
 ZF = 460 kHz

FM - UKW Mischteil: 74-34-015 ZF = 10.7 MHz

27.	07. 90.	11. 85. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.	ZF VII R. 1. C. 2.	ZF VIII R. 1. C. 2.
28.	16.	17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26.	ZF VI R. 1. C. 2.	ZF V R. 1. C. 2.
29.	35.	36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50.	ZF III R. 1. C. 2.	ZF II R. 1. C. 2.
30.	55.	56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70.	ZF I R. 1. C. 2.	A. Ant. C. 1. C. 2.
31.	75.	76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90.	AF IV R. 1. C. 2.	AF III R. 1. C. 2.
32.	85.	86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.	AF II R. 1. C. 2.	AF I R. 1. C. 2.
33.	95.	96. 97. 98. 99. 100.	OC 75 R. 1. C. 2.	OC 711 R. 1. C. 2.

Schaltung:	Superhet
Transistoren:	11 (AF 114, AF 115, OC 71, 4 x AF 116, OC 75, OC 71, 2 x TF 78/30)
Kreise:	7 AM-, 18 FM-Kreise
Wellenbereiche:	UKW 87,5 – 104 MHz, KW 5,9 – 12,5 MHz, MW 515 – 1620 kHz, LW 145 – 350 kHz
Lautsprecher:	permanent-dynamisch
Betriebsspannung:	Batteriebetrieb: 9 Volt (sechs 1,5-V-Monozellen) Netzbetrieb: 110 – 220 Volt umschaltbar, Wechselstrom mit Netz- untersatz
Gehäuse:	Kunststoff
Skala:	in kHz/MHz und Sendernamen geeichte Linearskala
Abstimmung:	Seilantrieb
Gewicht:	3 kg (mit Batterien)
Abmessung:	Breite 29,5 cm Höhe 24 cm Tiefe 8,5 cm

EIN BOY FÜR ALLE FÄLLE

Als Marken-Hersteller von Taschen-, Koffer- und ähnlichen Transistor-Empfängern waren 1961 auf dem deutschen Markt an inländischen Firmen die folgenden Unternehmen anzutreffen: AEG, Akkord-Radio, Blaupunkt, Braun, Graetz, Grundig, Loewe Opta, Metz, Nordmende, Philips, Saba, Schaub-Lorenz, Siemens, Südfunk und Telefunken.

Die Verkaufserfolge des Jahres 1960 bei transistorsierten Reiseempfängern führten bei manchen Herstellern zu technischen Neukonstruktionen. Die früher bei den Röhrenempfängern üblichen Strom-Sparschalter entfielen ebenso wie die Lade- und Regeneriereinrichtungen für eingebaute Batterien. Durchgesetzt hatten sich dagegen die typischen Universalsuper, die praktisch überall Empfang gewährleisteten, vor allem aber im Kraftfahrzeug. Akkord hatte mit der Einführung des Universalsuper Trifels (1958) auf die Wünsche der Konsumenten reagiert, andere Hersteller zogen nach. Wer es sich leisten konnte, im eigenen Auto über einen eingebauten Autosuper zu verfügen, wünschte häufig zusätzlich noch einen Reiseempfänger. Für den Normalverbraucher war aber die Anschaffung zweier Geräte eine zu hohe Belastung – man zog hier das Universalgerät vor.

Diese Universalgeräte gab es in der Saison 1961/62 in verschiedenen Preisklassen. Obligatorisch waren hier u.a. Autoantennenanschluß, Autohalterung und automatisch abschaltbarer Gehäuselautsprecher beim Einschieben in die Wagenhalterung. Da die Klangqualität dieser volltransistorisierten Empfänger überraschend gut und die Aufmachung der Zeit entsprechend modern waren, konnten die Hersteller dieser Gerätegruppe mit steigenden Absatzzahlen rechnen. Auch Grundig hatte im Frühjahr 1961 ein universell einsetzbares Gerät vorgestellt:

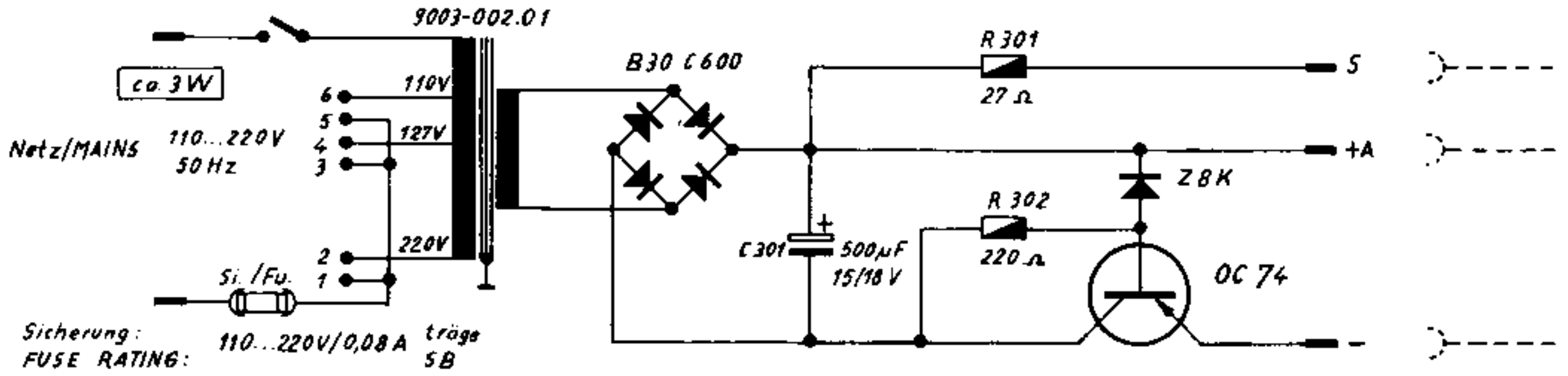
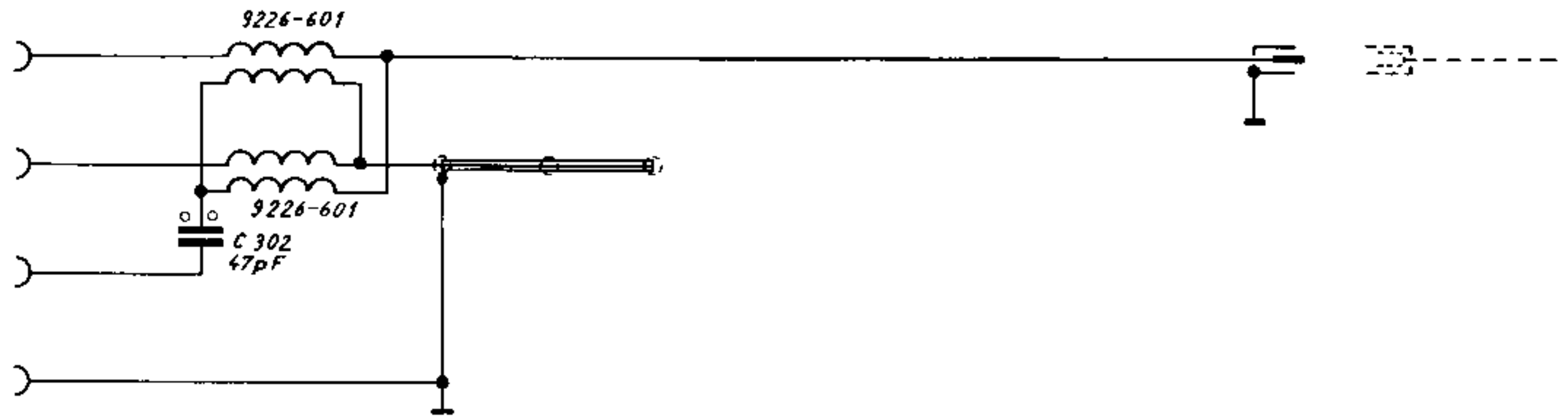
„Das neue Modell Universal-Boy (UKW, Kurz-, Mittel- und Langwellen, 4 Drucktasten, 11 Transistoren, 6 Dioden, 3 Trockengleichrichter) gehört, wie sein

Name aussagt, zur Klasse der gleich gut im Heim, unterwegs und mit einer Spezialhalterung auch im Kraftwagen zu betreibenden Empfänger. Er ist voll betriebsfähig bis herab zu einer Speisespannung von 4,5 V (korrekte Spannung: 9 V, aus 6 Monozellen zu je 1,5 V), und läßt sich daher aus der 6,3-V-Starterbatterie betreiben. Für Heimgebrauch ist ein Netzteil-Untersatz vorgesehen, und für Verwendung im Wagen gibt es einen besonderen Lautsprecher.“ (FUNK-SCHAU, H. 6/1961)

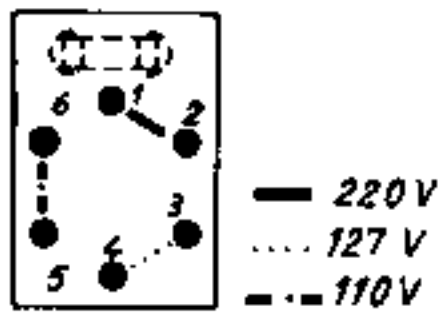
Mit nur 3 kg Gewicht bei eingesetzten Batterien war der Universal-Boy 201 im Freien gut transportierbar und hatte durch die Verwendung von leistungsstarken Monozellen ausreichend Energiereserven für längeren Betrieb. Auffallend ist die hohe Anzahl von insgesamt 18 Kreisen auf UKW, zwei davon abstimmbar. Realisiert hat Grundig diesen Aufwand durch die Verwendung von allein drei Dreikreisfiltern in den 10,7-MHz-ZF-Stufen, was zwar den Abgleich erschwerte, aber durch eine sehr hohe Trennschärfe beim Empfang von UKW-Sendern auch in Ballungsgebieten belohnt wird. Die Anzahl der Kreise für die AM-Bereiche liegt mit insgesamt sieben für einen Reiseempfänger dieser Zeit im normalen Bereich. Der NF-Verstärker bietet mit getrennten Höhen- und Tiefenreglern und 1 Watt Ausgangsleistung in Verbindung mit einem Lautsprecher von 10,5 cm Ø ausreichende Lautstärke mit guten Klangeigenschaften.

Durch die im Boden des Geräts eingesetzten verschiedenen Buchsen wird das Empfangsteil je nach Verwendung in der Autohalterung oder im separaten Netzteiluntersatz mit Strom versorgt und mit den Antennen- und Lautsprecheranschlüssen verbunden. Der eingebaute Gerätelautsprecher wird beim Betrieb an einem Autolautsprecher automatisch abgeschaltet. Die Autohalterung (DM 36,-) gab es ebenso wie den abgebildeten Netzteiluntersatz (DM 39,-) als separates Zubehör.

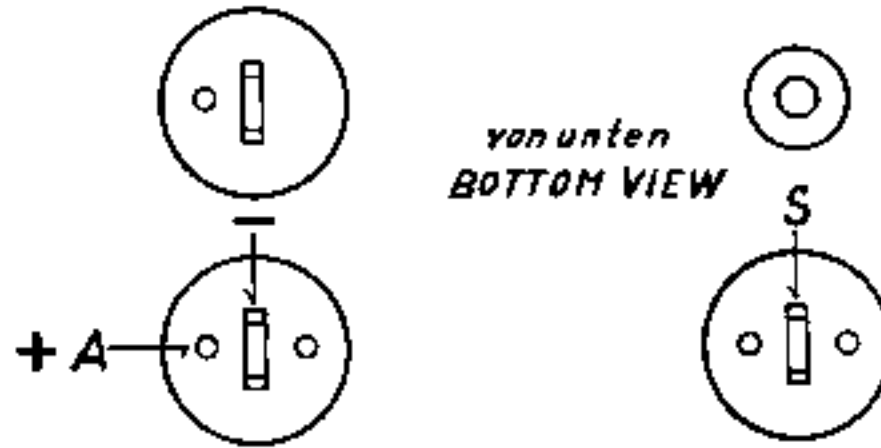
Universal-Boy 201



Sicherung: 110...220V/0,08 A träge SB
FUSE RATING:



von Kontaktseite gesehen
CONTACT VIEW



von unten
BOTTOM VIEW

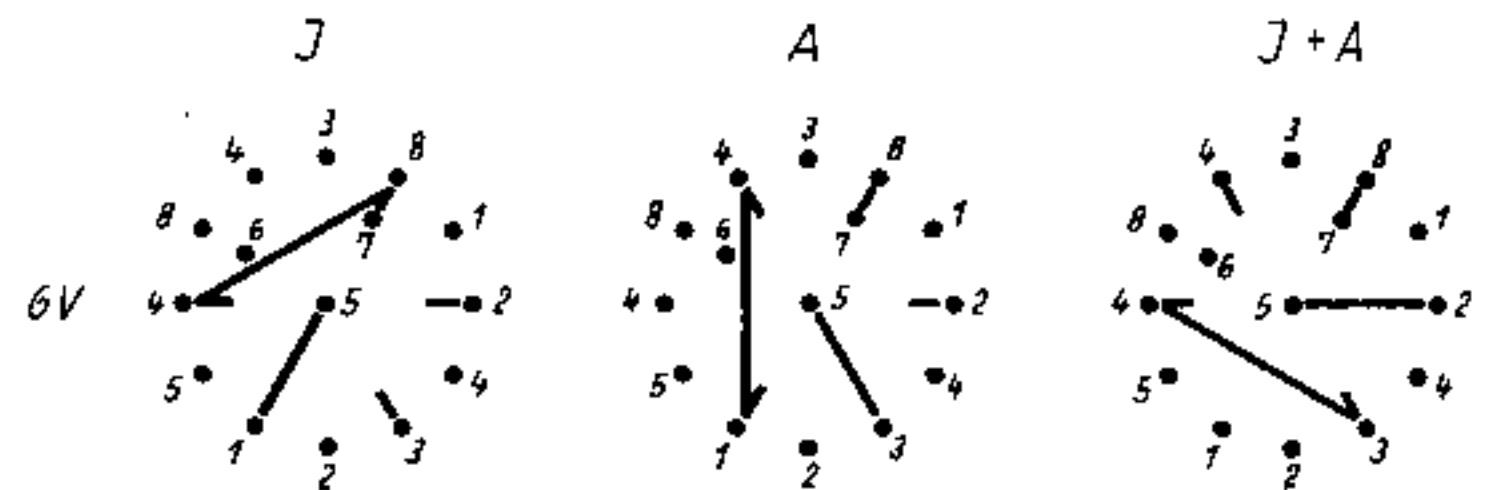
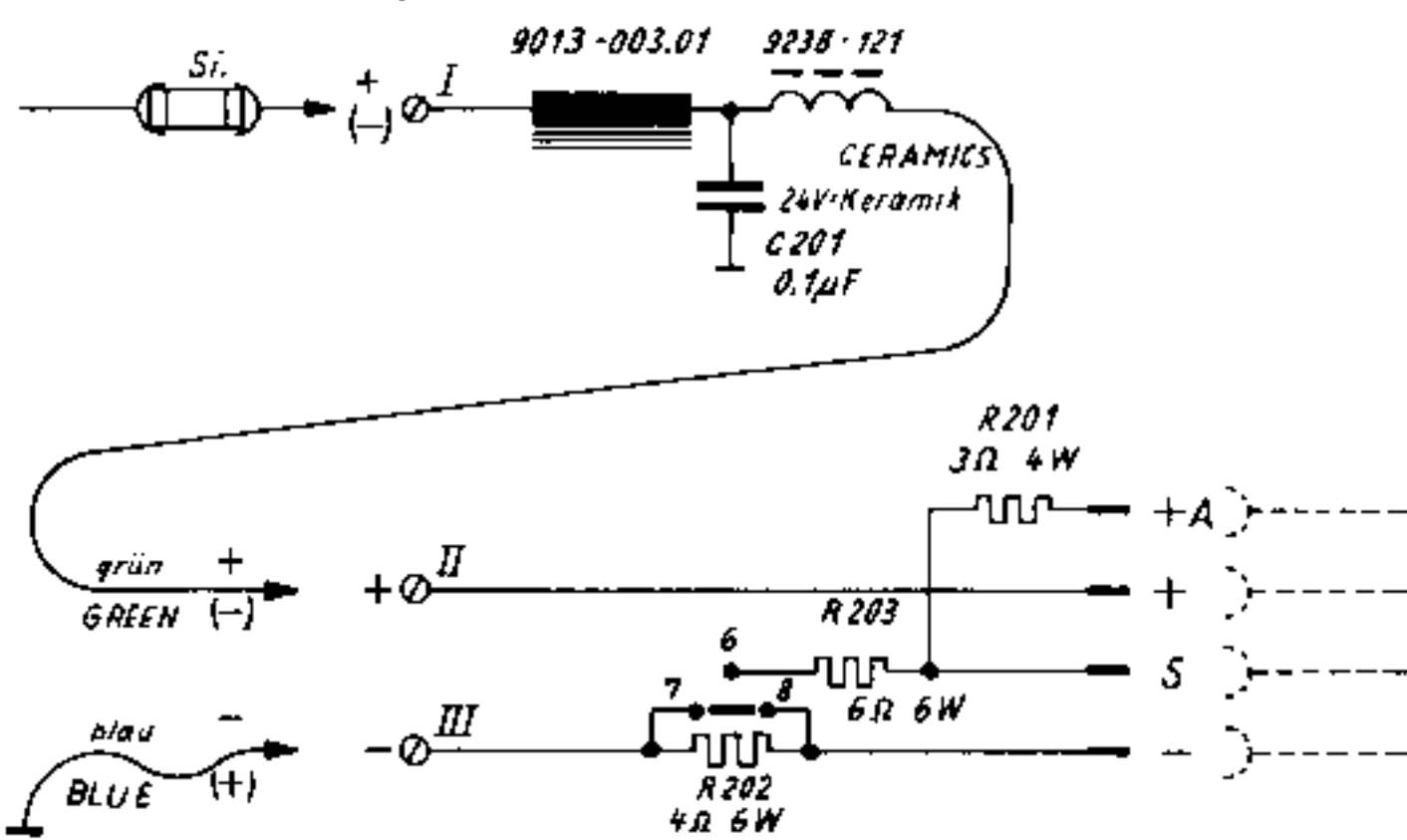
Netztell (01-1221-1101)
zum Universal-Boy 201

Anderungen vorbehalten

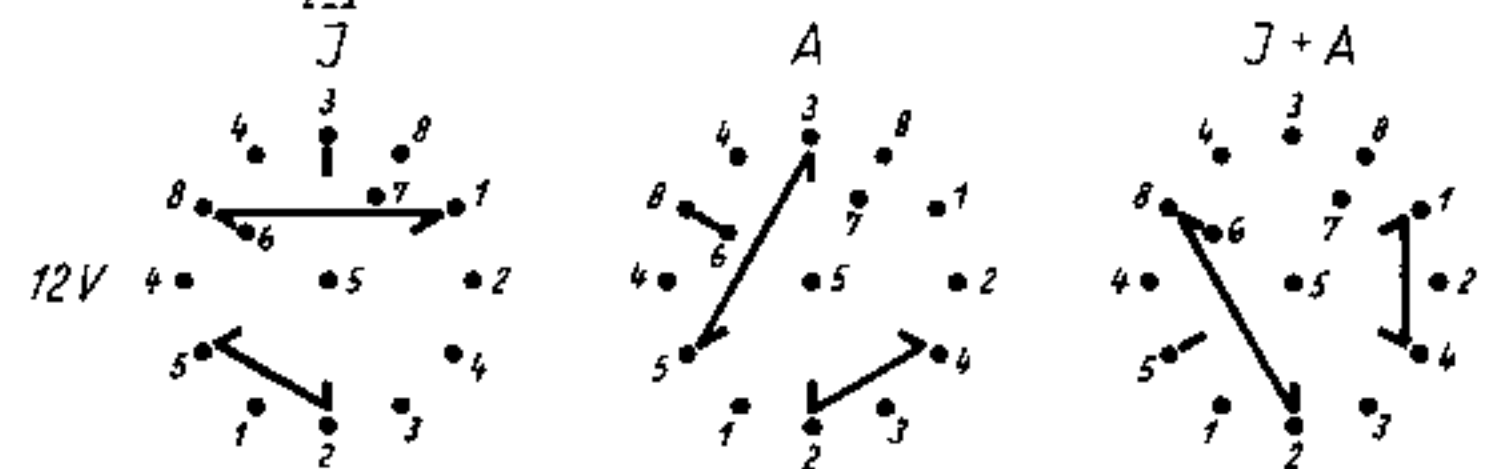
ALTERATIONS RESERVED

J = Innenlautsprecher angeschlossen ; BUILT-IN SPEAKER CONNECTED
A = Außenlautsprecher angeschlossen ; EXT. SPEAKER CONNECTED
J+A = innen- und Außenlautsprecher angeschlossen ; BOTH SPEAKERS CONNECTED

Sicherungen: 6V-0,3A } träge, SB
FUSES : 12V=1,6A }



alle Stellungen von unten gesehen



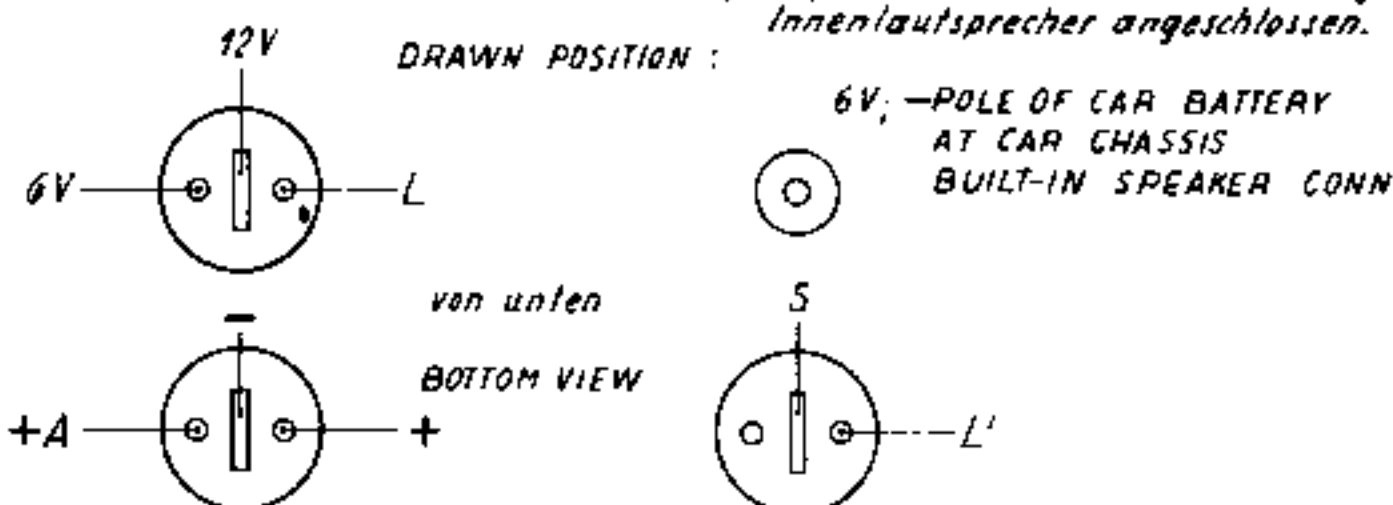
BOTTOM VIEW OF ALL POSITIONS

Außenlautsprecher
Anschluß (5Ω)
EXT. SPEAKER

Gezeichnete Stellung: 6V; - Pol der Autobatterie am Wagenchassis;
Innenlautsprecher angeschlossen.

DRAWN POSITION :

6V; -POLE OF CAR BATTERY
AT CAR CHASSIS
BUILT-IN SPEAKER CONNECTED



von unten
BOTTOM VIEW

Auto-Einsatzteil (01-1220-1101)
zum Universal-Boy 201